

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Betreff

Bedarfsfeststellung und Vergabe des Zeitvertrages für den Austausch von Leuchtmitteln an Lichtsignalanlagen

Beschlussorgan

Verkehrsausschuss

Gremium	Datum
Verkehrsausschuss	15.05.2018

Beschluss:

Der Verkehrsausschuss stellt den Bedarf für die Beauftragung eines Zeitvertrages zum Austausch von Leuchtmitteln an Lichtsignalanlagen fest und beauftragt die Verwaltung das Vergabeverfahren einzuleiten. Auf eine Wiedervorlage im Rahmen des Vergabeverfahrens wird verzichtet.

Haushaltsmäßige Auswirkungen **Nein**

<input type="checkbox"/> Ja, investiv	Investitionsauszahlungen	_____€
	Zuwendungen/Zuschüsse	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja _____ %
<input checked="" type="checkbox"/> Ja, ergebniswirksam	Aufwendungen für die Maßnahme	<u>659.569,40</u> €
	Zuwendungen/Zuschüsse	<input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja _____ %

Jährliche Folgeaufwendungen (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:

a) Personalaufwendungen	_____€
b) Sachaufwendungen etc.	_____€
c) bilanzielle Abschreibungen	_____€

Jährliche Folgeerträge (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:

a) Erträge	_____€
b) Erträge aus der Auflösung Sonderposten	_____€

Einsparungen: ab Haushaltsjahr:

a) Personalaufwendungen	_____€
b) Sachaufwendungen etc.	_____€

Beginn, Dauer

Begründung:

Das Amt für Verkehrsmanagement betreibt als Straßenbaulastträger rund 900 Lichtsignalanlagen im Stadtgebiet Köln. Es werden drei verschiedene Leuchtmittel bei diesen Anlagen eingesetzt. Stand der Technik sind momentan 40 Volt (V) LED's, die nur bei einem Ausfall bzw. einem Defekt gewechselt werden. Diese Technik macht einen Anteil von circa 35 % aus. Es werden aber zum überwiegenden Teil noch Glühlampen eingesetzt. Dabei wird unterschieden zwischen der 230 V Technik und der 10 V Technik. Glühlampen müssen regelmäßig gewechselt werden, um Ausfällen von Signalanlagen vorzubeugen. Die 230 V Lampen werden in einem Turnus von acht Monaten gewechselt und machen einen Anteil von circa 12 % aus. Die energiesparenderen 10 V Glühlampen werden alle zwölf Monate gewechselt und machen in Köln einen Anteil von circa 53 % aus.

Der Zeitvertrag ist ebenso wie der kürzlich abgelaufene Vertrag für zwei Jahre vorgesehen, da in diesem Zeitraum die 230 V Lampen dreimal und die 10 V Lampen zweimal gewechselt werden. Eine Vertragsverlängerung um weitere 2 Jahre behält sich die Stadt Köln vor.

Der Zeitvertrag beinhaltet neben dem regelmäßigen Wechseln der Glühlampen auch die Beseitigung von Störungen durch vereinzelte Ausfälle.

Bei einer Laufzeit von zwei Jahren und dem Austausch von circa 170 LED Einsätzen, circa 18.600 Glühlampen in 230 V Technik und circa 60.000 Glühlampen in 10 V Technik, ergibt sich ein Bedarf von geschätzten 659.569,40 Euro brutto.

Die erforderlichen Haushaltsmittel stehen im Hpl. 2018 ff. im Teilergebnisplan 1201, Straßen, Wege, Plätze in der Teilplanzeile 13, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen in ausreichender Höhe zur Verfügung.

Anlage

1. Stellungnahme RPA